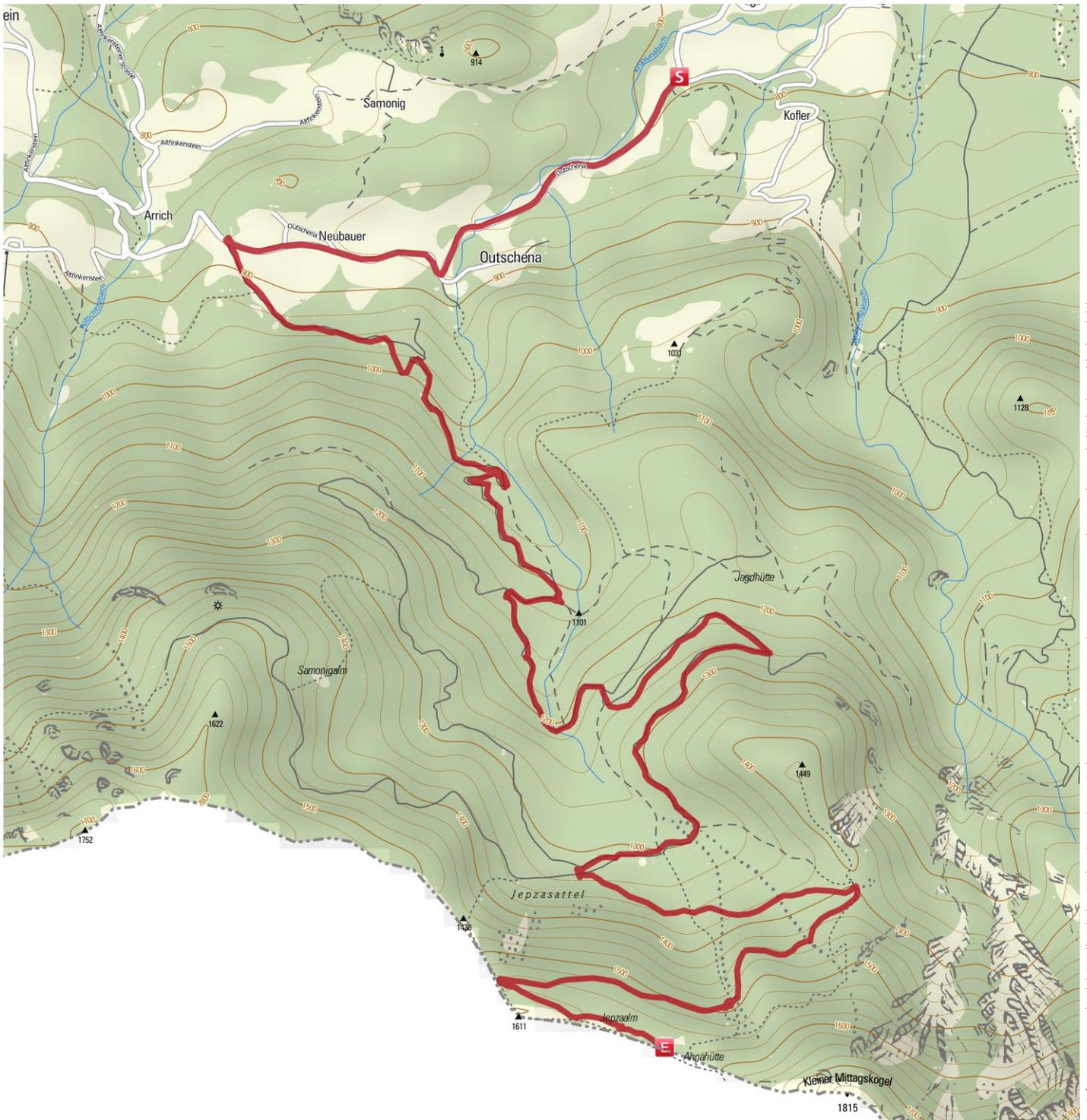


Jepzasattel



Gütesiegel	STANDARD	Länge	11,6 km	Schwierigkeit	schwer
Bewertungen	☆☆☆☆☆ (0)	Höhenmeter	▲ 927 m	Kondition	☆☆☆☆☆
Erlebnis	☆☆☆☆☆		▼ 149 m	Technik	☆☆☆☆☆
Landschaft	☆☆☆☆☆	Dauer	3:00-5:00 h		

Empfohlene Jahreszeiten	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D
--------------------------------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---



Geoinformationen und redaktionelle Inhalte © Alpinstein Tourismus GmbH & Co. KG © BKG und Vermessungsverwaltungen der Bundesländer (www.bkg.bund.de)

Jepzasattel



Beschreibung

Kurzbeschreibung

Anstrengende Tour auf den Jepzasattel

Beschreibung

Von Untergreuth zunächst auf einer Asphaltstraße nach Otschenau und dann dem beschilderten Forstweg hinauf auf den Jepzasattel folgen.

Startpunkt der Tour

Untergreuth

Wegbeschreibung

Von Untergreuth folgt man der asphaltierten Straße nach Südwesten hinauf nach Otschena. Über herrliche Wiesen geht es bis zu einer Wegkreuzung, welche etwa am höchsten Punkt liegt. Hier in spitzem Winkel links weg und auf dem Schotterweg zum Waldrand aufwärts. Vom Waldrand weg ist die Strecke mit Tafeln beschil­dert. Der Forstweg zieht unter ständigem Höhengewinn mit einzelnen Serpentina­len den Hang entlang aufwärts und nähert sich immer mehr einem Bach an. Schließlich überquert man den Bach und radelt dann ständig Höhe gewinnend in weiten Kehren höher. Im oberen Teil bewegt man sich auf einem neuen Forstweg, welcher in den Jahren um 2010 gebaut wurde. Schließlich erreicht man mit dem Jepzasattel den höchsten Punkt der Tour. Über die Aufstiegsroute geht es zurück hinunter nach Untergreuth.

Ausrüstung

Helm, Trinkflasche

Sicherheitshinweise

Aus Rücksicht auf Wanderer wird die Mountainbikeroute getrennt vom Wanderweg geführt. Aber auch am Forstweg sind die Biker nicht alle unterwegs, gerade bei der Abfahrt sollte man dies bedenken.

Anfahrt

Von Villach aus über die B 83 und B 85 nach Latschach am Faaker See. Am Ortsende nach rechts hinauf nach Untergreuth.

Eigenschaften

 Streckentour

Autor und Quelle

Autor	Gerhard Hohenwarter
erstellt	08.08.2011
geändert	11.08.2011
Quelle	Villach-Warmbad / Faaker See / Ossiacher See Tourismus GmbH

<http://www.region-villach.at>